

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	62891
		DK5 DK5-GK	7820 7822
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Norderquerweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	8 17
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	24.06.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	32030,9445
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 1.1 Natürliche oder naturnahe Fließgewässer	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	-------------------------------------------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Abschnitt der Gose-Elbe mit einer um 10 bis 12 m breiten Wasserfläche, die derzeit nur etwa rund 0,4 bis 0,5 m unter dem benachbarten Gelände liegt. Mit relativ flach geneigten Uferabschnitten, die in Vergangenheit eventuell zeitweilig beweidet worden sind, z.T. etwas zerklüftet, mit verlängerter Uferlinie. Zum Teil herrschen im Ufer nitrophytische Röhrichte aus Rohrkolben und Wasserschwaden vor. Teils niedermoortypische Vegetation mit höheren Seggenanteilen, immer auch durchsetzt von einigen Arten der feuchten Hochstaudenfluren. Örtlich sind kleinere Uferabbrüche vorhanden, die vermutlich auf Wühltätigkeit von Bisam zurückgehen. Die Röhrichtsäume sind im genutzten Bereich nur jeweils um 1 bis 1,5 m breit. Häufig reicht die Nutzung bis dicht an das Gewässer heran, mitunter auch Ackernutzung, meistens Grünlandnutzung. In Teilbereichen liegen die benachbarten Flächen auch brach. Das Gewässer selber ist grau verfärbt, getrübt, mit Sichttiefen um 20 bis 30 cm. Zentral ist in jüngerer Zeit eine Gewässerunterhaltung erfolgt und der Gewässerboden ist vermutlich größtenteils unbewachsen. Zentral ist das Gewässer über 1 m tief. In den Randbereichen ist Wasserpflanzen-Vegetation vorhanden. Hohe Anteile nimmt Nuttalls Wasserpest ein. Auf der Wasseroberfläche schwimmen teilweise größere Bestände von Froschbiß, kleinere Wasserlinsenbestände und Teichrosenbestände. Örtlich sind kleinere Laichkrautbestände vorhanden. Insgesamt ist die submerse Vegetation vermutlich recht artenreich. Unter der Wasseroberfläche schwimmen z.T. große Bestände von Dreifurchiger Wasserlinse. Entlang der Ufer sind wiederholt Amphibien zu beobachten.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	85 %
2	FFT	Fluss-Altarm (2000)		
4	3260	Flüsse der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis und des Callitriche-Batrachion		
1	2			15 %
2	NUZ	Sonstige feuchte Staudensäume (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Gose-Elbe		
Nachbarnutzung/en	Acker, Gärten, Grünland		
Rechtswert (X)	579676	Hochwert (Y)	5921399
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Neuengamme (606)	Gemarkung	Neuengamme (610)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Kirchwerder [HH-2017 / Anteil: 48%], LSG Neuengamme [HH-2023 / Anteil: 52%]		

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	62891
		DK5 DK5-GK	7820 7822
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Norderquerweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	8 17
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	24.06.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	32030,9445
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Teils etwas schwankende Wasserstände (gegenwärtig ist der Wasserstand besonders hoch), teils eng an das Wasser heranreichende Intensivnutzungen, Gartenbaubetriebe, Ackerflächen.
Wertgesichtspunkte	Artenreich bewachsen, dauerhafte Wasserführung, vermutlich Lebensraum für diverse Fische, Muscheln, Libellen und Amphibien, Biber, Otter, sowie Wasservögel, insgesamt recht artenreiche Vegetation sowohl im Wasser als auch entlang der Ufer.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Uferstaudenflur Röhricht Kleingewässer, wasserführende Gräben
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien Blütenbesuchende Insekten Fledermäuse Kleinsäuger Libellen Mollusken Vögel Wassergebundene Insekten Fische
Maßnahmen	Der Wasserstand sollte dauerhaft auf einem möglichst hohen Niveau gehalten werden.
Größe	
Breite	15.00 m

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Fluss-Altarm (2000)	Biotoptyp	FFT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Flüsse der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculon fluitantis und des Callitricho-Batrachion	FFH-LRT	3260
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	85 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	62891
		DK5 DK5-GK	7820 7822
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Norderquerweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	8 17
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	24.06.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	32030,9445
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	10 - zeitweise wasserüberstaut
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	9
Anz. Überschwemmungsz.	19
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	14
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	10 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken) 19.1.01.02 - Convolvulion sepium (Schleierges. und Flußspülsaum-Fluren) 24.0.01 - Potamogetonetalia pectinati (Festwurzelnde Wasserpflanzen-Ges.) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren)

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
3260 (HH) Flüsse der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis und des Callitriche-Batrachion					B
Habitatstrukturen					B
Gewässerstrukturgüte;	günstig	mittel	ungünstig		B
Gütekategorie;	1-2	3	4	?	B
Naturnahe Ufervegetation;	günstig	mittel	ungünstig		B
Anteil der Fließstrecke;	> 90 %	> 50 %	< 50 %	80%	B
Biologische Durchgängigkeit;	günstig	mittel	ungünstig		B
Einschränkungen;	keine	gering	stark		B
Beeinträchtigungen					C
Störungen des Standortes;	günstig	mittel	ungünstig		C
Biologische Gütekategorie;	I-II	II	II-III		B
diffuse Nährstoffeinträge;	keine	gering	deutlich		C
Einträge über belastete Zuleitungen;	keine	gering	deutlich		C
Anzeichen von Gewässerunterhaltung in jüngerer Zeit;	keine	gering	deutlich		B
Beseitigung naturnaher Totholzanteile;	keine	gering	deutlich		C
Nutzungen;	günstig	mittel	ungünstig		B
Tritt / Zerschneidung;	keine	gering	stark		A
Kanuverkehr;	gering	mäßig	stark		B
Müllablagerungen;	keine	gering	stark		A
Arteninventar					A

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	62891
		DK5 DK5-GK	7820 7822
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Norderquerweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	8 17
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	24.06.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	32030,9445
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	3260 (BFN) Flüsse der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis und des Callitriche-Batrachion		B	
3	Arteninventar Übereinstimmung mit dem Referenzzustand des typischen Arteninventars von Flora, Fischfauna und Makrozoobenthos und der Bewertung nach WRRL (Bewertung gutachterlich mit Begründung: Arten und Referenzzustand nennen) A: Arteninventar entspricht weitgehend dem Referenzzustand und der ökologischen Zustandsklasse "sehr gut" nach WRRL B: Arteninventar weicht geringfügig vom Referenzzustand ab und entspricht der ökologischen Zustandsklasse "gut" nach WRRL C: Arteninventar weicht mäßig vom Referenzzustand ab und entspricht der ökologischen Zustandsklasse "mäßig" nach WRRL		A	
4	Habitatstrukturen		B	
4.2	Gewässerstrukturgüte (Falls die relevanten Abschnitte in der GSGK unterschiedlichen Klassen zugeordnet sind, wird das gewichtete Mittel gebildet.) A: Gewässerstrukturgüteklasse 1-2 (nach dem Vor-Ort-Verfahren) B: Gewässerstrukturgüteklasse 3 (nach dem Vor-Ort-Verfahren) C: Gewässerstrukturgüteklasse 4 (nach dem Vor-Ort-Verfahren)		B	
5	Beeinträchtigungen		C	
5.2	Biologische Gewässergüteklasse A: oligosaprob /oligo- bis beta-mesosaprob, im Potamal auch beta-mesosaprob B: beta-mesosaprob C: beta-mesosaprob bis alpha-mesosaprob		B	
5.2	Deckungsanteil von Störzeigern an der Vegetation (%) (Arten nennen, Anteil in % angeben) A: < 5 % Begründung für Bewertung: 0% B: 5 - 10 % C: > 10 %		A	
5.2	Störungen durch Freizeitnutzung (gutachterlich mit Begründung) A: unerheblich B: mäßig (z. B. durch gelegentliche Bootsfahrten, einzelne Angler) C: starke Störungen (z. B. durch intensiven Wassersport, zahlreiche Angler)		B	
5.2	Schadstoffeinflüsse wie chemische, hormonelle Belastungen (falls erkennbar oder ermittelbar, gutachterlich mit Begründung) A: keine oder geringe Belastung B: mäßige Belastung, z. B. Chlorid im Jahresdurchschnitt < 100 mg/l C: starke Belastung, z. B. Chlorid im Jahresdurchschnitt > 100 mg/l		B	
5.2	Verdrängung durch nicht lebensraumtypische Organismen (falls ermittelbar, gutachterlich mit Begründung) A: keine B: Biozönose wenig bis mäßig verändert C: Wasservegetation oder -fauna von invasiven Arten überformt		B	
5.2	Veränderung des Laufs (gutachterlich mit Begründung) A: keine			

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	62891
		DK5 DK5-GK	7820 7822
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Norderquerweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	8 17
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	24.06.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	32030,9445
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
	B: leicht begradigt		B	
	C: stärker begradigt			
5.2	Uferausbau (%-Anteil)			
	A: Ufer weitgehend naturnah (Anteil naturferner Strukturen < 10 %)		A	
	Begründung für Bewertung: 2%			
	B: mäßiger Anteil naturferner Strukturelemente (10-25 % der Uferlinie)			
	C: große Anteile der Uferlinie durch Ausbau überformt (> 25 %)			
5.2	Veränderung der Sohlstruktur (gutachterlich mit Begründung)			
	A: keine			
	B: geringe bis mäßige Veränderungen durch Ausbau, Grundräumung oder Eintrag von Feinsedimenten		B	
	C: starke Veränderungen durch Ausbau, Grundräumung oder Eintrag von Feinsedimenten			
5.2	Veränderung des Abflussverhaltens (gutachterlich mit Begründung)			
	A: keine			
	B: geringe bis mäßige Veränderung (z. B. durch Eindeichung)		B	
	C: starke Veränderung (z. B. durch Talsperren oder Ableitung von Nutzwasser)			
5.2	Maßnahmen der Gewässerunterhaltung wie z. B. Uferpflegemaßnahmen (gutachterlich mit Begründung)			
	A: keine			
	B: extensiv bzw. schutzzielkonform reglementiert		B	
	C: intensiv			
5.2	Querbauwerke			
	A: keine störenden Querbauwerke			
	B: für wandernde Fischarten überwindbare Querbauwerke		B	
	Begründung für Bewertung: Tatenberger Schleuse			
	C: für Fische nicht durchlässige Querbauwerke			

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,2
Boden	Feuchte	zeitweise wasserüberstaut	9,9
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,6
	Reaktion	neutral	6,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,2
	Wechselfeuchteanzeiger		9
	Giftpflanzen		5
	Überschw.anzeiger		19

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acorus calamus (Kalmus)	7	w		-	-												

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	62891
		DK5 DK5-GK	7820 7822
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Norderquerweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	8 17
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	24.06.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	32030,9445
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-														
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	w		-	-														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		-	-														
Angelica sylvestris (Wald-Engelwurz)	7	w		-	-											V			
Bidens cernua (Nickender Zweizahn)	7	w		-	-														
Bidens frondosa (Schwarzfrüchtiger Zweizahn)	7	w		-	-														
Calla palustris (Sumpf-Calla)	7	w		-	-									b	V	3	3	V	
Callitriche palustris (Sumpf-Wasserstern)	7	w	T	-	-										D		3		
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	w		-	-										3	3	V	V	
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	w		-	-													V	
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w		-	-													V	
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	z		-	-														
Carex disticha (Zweizeilige Segge)	7	w		-	-											V		V	
Carex paniculata (Rispen-Segge)	7	w		-	-														
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	z		-	-														
Carex riparia (Ufer-Segge)	7	w		-	-														
Carex vulpina (Fuchs-Segge)	7	w		-	-											2	3	3	V
Ceratophyllum demersum (Rauhes Hornblatt)	7	z	T	-	-											V			
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-	-														
Elodea nuttallii (Nuttalls Wasserpest)	7	h	Ne	-	-														
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	w		-	-														
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-	-														
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	z		-	-														
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	z		-	-														
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-														
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	h		-	-														
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	z		-	-											V		V	V
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	z		-	-										b				
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w		-	-														
Lemna gibba (Bucklige Wasserlinse)	7	w		-	-														
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	z		-	-														
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	h	T	-	-											V			
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-	-														
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	w		-	-														
Lysimachia thyrsoflora (Straußblütiger Gilbweiderich)	7	w		-	-											3		3	V
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-														
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z		-	-														
Myosotis scorpioides (Sumpf-Vergissmeinnicht)	7	w		-	-													V	
Nuphar lutea (Gelbe Teichrose)	7	w	T	-	-											b			
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w	T	-	-														
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	z		-	-														
Persicaria lapathifolia (Ampfer-Knöterich)	7	w		-	-														
Persicaria maculosa (Floh-Knöterich)	7	w		-	-														
Phragmites australis (Schilf)	7	w		-	-														
Poa palustris (Sumpf-Rispengras)	7	w		-	-														
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-	-														
Potamogeton alpinus (Alpen-Laichkraut)	7	w	T	-	-											3		3	3

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	62891
		DK5 DK5-GK	7820 7822
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Norderquerweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	8 17
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	24.06.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	32030,9445
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Potamogeton berchtoldii (Berchtolds Laichkraut)	7	w	T	-	-									2			V
Potamogeton natans (Schwimmendes Laichkraut)	7	w	T	-	-												
Potamogeton obtusifolius (Stumpfbältriges Laichkraut)	7	w	T	-	-									2	3	3	3
Potamogeton trichoides (Haar-Laichkraut)	7	w	T	-	-									3		3	V
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-												
Rorippa amphibia (Wasser-Sumpfkresse)	7	z		-	-												
Sagittaria sagittifolia (Gewöhnliches Pfeilkraut)	7	w	T	-	-												
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		-	-												
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		-	-												
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	w		-	-												V
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	w		-	-												
Spirodela polyrhiza (Vielwurzlige Teichlinse)	7	w	T	-	-												
Symphytum officinale (Echter Beinwell)	7	w		-	-												
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	w		-	-												
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-	-												
Utricularia vulgaris (Gewöhnlicher Wasserschlauch)	7	w	T	-	-									1		2	3
Valeriana excelsa excelsa (Kriechender Baldrian)	7	w		-	-									D			
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w		-	-												
Anzahl Rote Liste Arten														16	4	15	10
Anzahl Arten														66			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biototyp	Sonstige feuchte Staudensäume (2000)	Biototyp	NUZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	15 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein